

# Schulöffnungen Bayern

Beitrag von „Ketfesem“ vom 13. Januar 2021 09:00

[Zitat von Lehrerin2007](#)

Sagt mal, wisst ihr, wie das mit Vertretungen im Distanzunterricht ist? Wenn ein Lehrer krank ist und keine Aufträge einstellt, machen die Kinder dann einfach nichts in dem Fach? Ein Lehrer von Kind 2 war schon vor Weihnachten krank und ist jetzt, nach 3 Wochen Ferien, immer noch / wieder krank und sie kommen überhaupt nicht weiter... Die [Schulaufgabe](#) von vor 2 Monaten haben sie auch noch nicht zurück. Das finde ich ziemlich ärgerlich, dass sich da offenbar niemand zuständig fühlt.

Eine Bekannte von mir ist in diesem Schuljahr Mobile Reserve und muss die nächsten Wochen eine erkrankte Lehrerin vertreten - Fernbeschulung in einer fremden Schule, d. h. sie kennt kein einziges Kind. Ist natürlich schon eine "spannende" Aufgabe. 😊

Aber offensichtlich ist das schon so vorgesehen. Leider ist es aber im Normalfall schon so, dass es zu wenig Vertretungen gibt. Wenn die Schule aber größer ist (es geht um Grundschule, oder?), könnte vielleicht der Parallellehrer die Klasse mit betreuen. Ist aber schwer. Also Arbeitsaufträge dürfte kein Problem sein, aber er kann ja nicht doppelt so viele Schüler intensiv betreuen.

Achso, es geht wohl doch um Gymnasium, dann weiß ich es nicht...